

Allgemeine Geschäftsbedingungen für den Abschluss von Verträgen über den Fernabsatz

MTEL Deutschland GmbH

Landsbergerstraße 394

81241 München

info@mtelgermany.de

Stand 01.11.2025

Inhalt

1. Allgemeine Bestimmungen
2. Vertragsabschluss
3. Preise und Bezahlung
4. Versand
5. Eigentumsvorbehalt und Gewährleistung
6. Datenschutz
7. Anwendbares Recht, Erfüllungsort und Gerichtsstand
8. Schlussbestimmungen

1. ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für den Abschluss von Verträgen im Online-Shop der MTEL Deutschland GmbH, Landsbergerstraße 394, 81241 München («MTEL Deutschland») oder anderen Fernabsatzgeschäften über Waren oder Leistungen. Für die Erbringung von Telekommunikations- und TV-Diensten gelten die «Allgemeine Geschäftsbedingungen für Telekommunikationsdienstleistungen».

MTEL Deutschland schließt Verträge über den Fernabsatz (z.B. Online-Shop) ausschließlich zu den nachfolgenden Geschäfts- und Lieferbedingungen ab. Mit dem Abschluss eines Vertrages akzeptieren Sie auch die entsprechenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen, Leistungsbeschreibungen und die für Ihren Tarif anwendbaren Entgeltbestimmungen in der jeweils geltenden Fassung. Diese können Sie online unter <http://www.mtelgermany.de> beziehen.

Die Widerrufsbelehrung finden Sie im separaten Dokument „Widerrufsbelehrung und Muster-Widerrufsformular“ die für Verbraucher im Sinne von § 13 BGB gilt. Sämtliche Vertragsdokumente können online unter <http://www.mtelgermany.de> bezogen werden.

2. VERTRAGSABSCHLUSS

Alle Angebote, die im Fernabsatz (z.B. Online-Shop) angeboten werden, sind freibleibend, unverbindlich und nur erhältlich, solange der Vorrat reicht oder soweit eine Herstellung Ihres Produktes möglich ist. Sollte ein Produkt nicht mehr verfügbar sein, werden wir Ihnen dies mitteilen. Die Bestellmengen sind auf haushaltsübliche Mengen beschränkt.

Mit der Eingabe Ihrer Daten (insbesondere Ihres Namens, Ihrer Anschrift und Ihres Geburtsdatums, Ihrer E-Mail-Adresse) und der von Ihnen erfolgten Erteilung des Auftrages (Anklicken des Buttons „Bestellen“) über bestimmte Waren oder Leistungen stellen Sie ein verbindliches Angebot. Ein rechtsverbindlicher Vertrag kommt erst nach Annahme in Textform durch uns beziehungsweise mit der Ausführung der Lieferung oder Leistung durch uns zustande.

Die bloße Eingangsbestätigung Ihrer Bestellung bewirkt keine Annahme und noch keinen Vertragsschluss, sondern dient ausschließlich zu Ihrer Information, dass wir Ihr Angebot erhalten haben. Wir sind nicht verpflichtet, das von Ihnen gestellte Angebot auch anzunehmen. Lehnen wir Ihr Vertragsangebot (Bestellung) ab, werden wir Sie darüber zeitnah informieren (z.B. via E-Mail).

3. PREISE UND BEZAHLUNG

Alle angegebenen Preise verstehen sich freibleibend in EURO inklusive gesetzlicher Umsatzsteuer (19%) und zuzüglich Verpackungs- und Lieferkosten. Die Preise gelten bis auf Widerruf.

Die Bezahlung im Fernabsatz kann über folgende Zahlungsarten getätigt werden: Kreditkarte, Lastschrift, Sofortüberweisung und PayPal. Änderungen der Zahlungsarten werden vorbehalten und können variieren.

Rechnungen sind, sofern nicht abweichend vereinbart, sofort fällig und ohne jeden Abzug zu bezahlen. Sie sind nicht berechtigt mit nicht anerkannten oder nicht rechtskräftig festgestellten Forderungen gegen unsere Ansprüche aufzurechnen.

4. VERSAND

Der Versand von als „verfügbar“ gekennzeichneten Produkten erfolgt nach Vertragsschluss üblicherweise am nächsten Werktag. Ansonsten erfolgt die Lieferung binnen der von uns angegebenen Frist. Wir behalten uns vor, die Zustellungsart selbst zu bestimmen. Alle Bestellungen nach Deutschland (ausgenommen Inseln) werden kostenlos zu Ihnen nach Hause geliefert, sofern nicht



anders angegeben. Es fallen keine zusätzlichen Nachnahmegebühren an.

Um Unstimmigkeiten zu verhindern, ersuchen wir Sie, die Ware unmittelbar nach Erhalt auf Transportschäden zu überprüfen. Sollten Sie die Annahme der Lieferung verweigern oder mit der Annahme in Verzug geraten, behalten wir uns das Recht vor einen angemessenen Schadenersatz für die entstandenen Kosten zu verlangen. Um die Ware übernehmen zu können, müssen Sie ggf. Ihre Identität durch Vorlage eines gültigen amtlichen Lichtbildausweises nachweisen. Wird die Ware durch den Zusteller an Sie übergeben, geht auch die Gefahr eines zufälligen Unterganges oder Beschädigung der Ware auf Sie über. Die Gefahr geht auch dann auf Sie über, wenn Sie mit der Übernahme der gelieferten Ware in Verzug geraten oder Sie die Annahme der Lieferung verweigern. Eine Annahmeverweigerung liegt nicht schon dann vor, wenn der Beförderer den Kunden ohne vorherige Terminvereinbarung nicht an der Lieferanschrift antrifft.

Nähere Informationen zum Rückversand bei Widerruf des Vertrages (Rücktritt vom Vertrag) finden Sie im separaten Dokument „Widerrufsbelehrung und Muster- Widerrufsformular“.

5. EIGENTUMSVORBEHALT UND GEWÄHRLEISTUNG

Alle gelieferten Waren bleiben bis zur vollständigen Bezahlung in unserem Eigentum. Bis zur vollständigen Bezahlung sind Sie deshalb nicht berechtigt, die Waren weiter zu veräußern und/oder mit Rechte Dritter zu belasten.

Die Gewährleistungsfrist beträgt 2 Jahre. Mängel sollten unverzüglich schriftlich gerügt werden. MTEL Deutschland steht das Recht zu, bei Mängeln nach eigener Wahl Ersatz zu leisten oder zumindest zwei Nachbesserungsversuche zu unternehmen. Erst nach Scheitern dieser Maßnahmen kann der Kunde weitere Rechte, wie insbesondere Rücktritt oder Minderung ausüben.

Schäden durch unsachgemäße Behandlung oder höhere Gewalt sind nicht von der Gewährleistung abgedeckt. Die sachgemäße Behandlung bestimmt sich nach den angemessenen Vorgaben des Herstellers und/oder der von MTEL Deutschland mitgeteilten Nutzungsbedingungen.

Daneben kann auch eine vom Hersteller und vom Produkt abhängige Herstellergarantie gelten, wobei über die jeweilige Garantie der Hersteller direkt Auskunft geben kann. Etwaige Garantien beschränken die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche nicht.

6. DATENSCHUTZ

Alle Informationen zum Schutz und zur Verwendung Ihrer Daten finden Sie auf unserer Homepage (mtel.de) in der MTEL Deutschland Datenschutzerklärung.

7. ANWENDBARES RECHT, ERFÜLLUNGORT UND GERICHTSSTAND

Es gilt deutsches Recht unter Ausschluss der Kollisionsnormen und des UN- Kaufrechts, so wie es zwischen inländischen Parteien zur Anwendung kommt.

Unbeschadet der Zuständigkeit der ordentlichen Gerichte ist der Kunde berechtigt, den Internet-Ombudsmann als außergerichtliche Streitschlichtungsstelle zu kontaktieren.

Mit weiteren Fragen zum Thema Streitschlichtung kann sich der Kunde an den EU- Streitschlichtung im Internet auf <https://ec.europa.eu/consumers/odr/> wenden.

8. SCHLUSSBESTIMMUNGEN

Vertragssprache ist Deutsch. Sollte eine Bestimmung dieser Geschäftsbedingungen unwirksam sein, wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen davon nicht berührt.

Anstelle der MTEL Deutschland darf ein anderes Unternehmen, in die sich aus dem Vertrag ergebenden Rechte und Pflichten eintreten, sofern die MTEL Deutschland dies dem Kunden schriftlich unter Hinweis auf das folgende Kündigungsrecht anzeigt. In diesem Fall hat der Kunde das Recht, den Vertrag außerordentlich innerhalb einer Frist von einem Monat ab Hinweis zu kündigen. Insbesondere ist auf diese Weise die Übertragung der Rechte und Pflichten auf ein im Sinne von §§ 15 ff. AktG verbundenes Unternehmen zulässig.

Abweichungen von diesen AGB und den jeweils Ergänzenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind nur wirksam, wenn die MTEL Deutschland sie schriftlich bestätigt.

Nebenabreden oder Zusicherungen durch Beauftragte der MTEL Deutschland, die über den Inhalt des jeweiligen Vertrages einschließlich dieser AGB und den jeweils Ergänzenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen hinausgehen, sind in Textform zu vereinbaren.